



BApK Newsletter 05/2013 vom 26.04.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,
hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales, Selbsthilfe und Gesundheitswesen:

1. Psychisch Kranke: Zwangsbehandlung mit richterlicher Genehmigung wieder möglich

Ärzteblatt: Die Neuregelung der Zwangsbehandlung enthält einige Bestimmungen, die die bisherige Praxis verändern. Ein Überblick über die gesetzlichen Änderungen und ihre Konsequenzen für die Praxis:

[\[Mehr lesen\]](#)

2. Gericht: Auch chronische Krankheiten können Behinderung sein

Ärzteblatt: Nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs können chronisch kranke Menschen ihre Leiden künftig unter Umständen als Behinderung anerkennen lassen.

[\[Mehr lesen\]](#)

3. Wie wirksam sind Gruppentherapien bei psychischen Störungen?

Informationsdienst Wissenschaft (IDW): In systematischen Meta-Analysen evaluieren Wissenschaftler des Instituts für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie am Jenaer Universitätsklinikum die Wirksamkeit von Gruppenpsychotherapien. Ziel des Projektes, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird, sind Empfehlungen für den effektiven Einsatz von Gruppentherapien in der psychotherapeutischen Praxis, vor allem im ambulanten Bereich.

[\[Mehr lesen\]](#)

4. Gruppenpsychotherapie bei Kindern und Jugendlichen wird erleichtert

Ärzteblatt: Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat zwei Regelungen zur Gruppentherapie aktualisiert und vereinfacht.

[\[Mehr lesen\]](#)

5. Zu wenig Therapie-Plätze: In der Psycho-Falle

Schleswig-Holsteinische Zeitung (SHZ): 16,5 Millionen Deutsche leiden an psychischen oder psychosomatischen Störungen. Viele warten auf Hilfe. Schuld ist eine Milchmädchenrechnung.

[\[Mehr lesen\]](#)

6. Online-Psychotherapie: Mit einem Klick auf die virtuelle Couch

Spiegel Online: Panikstörungen, Angstattacken, Depressionen: Krankenkassen zahlen den Psychotherapeuten bisher nur bei persönlichen Sitzungen. Das könnte sich jetzt ändern. Innovative Projekte zeigen, wie ambulante Internettherapien quälende Wartezeiten verkürzen können.

[\[Mehr lesen\]](#)

7. "Normal" von Allen Frances: Beichte eines Psychiater-Papstes

Spiegel Online: Er machte viele Gesunde zu psychisch Kranken - jahrelang. Jetzt hat sich der US-Psychiater Allen Frances, einer der ehemaligen Autoren des Katalogs für psychiatrische Störungen DSM, gegen seine eigene Zunft gerichtet: In seinem neuen Buch "Normal" legt er eine bemerkenswerte Beichte ab.

[\[Mehr lesen\]](#)

8. Streit um psychiatrische Diagnosen: Ist das noch normal?

Der Tagesspiegel: Inflation der Diagnosen: Deutsche Psychiater kritisieren ein neues US-Handbuch. Demnach wäre intensive Trauer um einen geliebten Menschen bereits nach 14 Tagen eine behandlungsbedürftige Depression.

[\[Mehr lesen\]](#)

9. Medikamentenabhängigkeit - ein Problem von Frauen? Neue Medien zur heimlichen Sucht

Deutsche Hauptstelle für Suchtfrage e.V.: Schlaf- und Beruhigungsmittel und andere Psychopharmaka werden Frauen fast doppelt so häufig verschrieben wie Männern. Zwei Drittel aller Medikamentenabhängigen sind Frauen. Informationen und Anleitung zur Selbsthilfe erhalten Frauen und Angehörige bei der DHS.

[\[Mehr lesen\]](#)

10. DAK-Gesundheitsreport 2013: Mehr als 8,5 Millionen Fehltage durch psychische Erkrankungen in Baden-Württemberg in 2012

DAK: In Baden-Württemberg fehlten DAK-versicherte Arbeitnehmer im vergangenen Jahr an insgesamt mehr als 550.000 Tagen im Job aufgrund von psychischen Erkrankungen. Überschätzt wird die Verbreitung von Burnout.

[\[Mehr lesen\]](#)

11. Niedersachsen: Schneller Termin für depressive Patienten

Arztezeitung: KV, AOK, Hausärzteverbände und Neurologen in Niedersachsen wollen die Chronifizierung bei Patienten verhindern - das sieht ein neuer Vertrag vor.

[\[Mehr lesen\]](#)

12. Online-Studie der Wilhelms-Universität Münster zum Zusammenhang von belastenden Lebensereignissen und Depression

Westfälische Wilhelms-Universität Münster: Viele Menschen mit depressiven Beschwerden haben während ihrer Kindheit, Jugend oder ihres Erwachsenenalters unterschiedliche belastende Ereignisse erlebt. In dieser Studie geht es darum, wie sich schwere Lebensereignisse auf die spätere Entwicklung auswirken.

Für die Studie werden Personen gesucht, die entweder aktuell unter depressiven Symptomen leiden oder irgendwann in ihrem Leben schon einmal depressive Verstimmungen erfahren haben.

[\[zur Studie\]](#)

13. Fundkiste: Depressionsforschung an Fliegen - Hilflös auf der Herdplatte

Süddeutsche Zeitung: Stubenfliegen und Menschen zeigen ähnliche Verhaltensweisen, wenn sie mit ausweglosen Situationen konfrontiert werden.

[\[Mehr lesen\]](#)

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant.

Kritik und Anregungen?
Schreiben Sie einfach eine Email an:
news.bapk@psychiatrie.de

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website
www.bapk.de

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Böhringer